

Tasten und bewegen

Zweihändigkeit



Aktivität: Spieldose aufziehen

Aufbau der Aktivität

Variieren Sie bei der Größe der Spieldose und der Drehschraube. Je kleiner die Spieldose, desto schwieriger ist das Aufziehen.

0-2

- Beginnen Sie mit einem Schachtelteufel. Dabei hält der Klient mit einer Hand die Schachtel fest und dreht mit der anderen Hand an der Kurbel. Beim Herausspringen des Teufels entsteht das Bewusstsein von Aktion-Reaktion. Diese Handlung ist leichter als das Aufziehen einer Spieldose.

2-4

- Halten Sie gemeinsam die Spieldose fest und drehen Sie an der Schraube. Verwenden Sie dabei die Hand-über-Hand- oder Hand-auf-Hand-Methode.
- Lassen Sie den Klienten die Spieldose festhalten und selbst an der Schraube drehen.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Beobachten Sie, ob der Klient beide Hände hinreichend zur Körpermitte führt.
- Prüfen Sie, ob der Klient ausreichend Kraft aufwendet, um die Schraube in Bewegung zu bringen und/oder die Spieldose festzuhalten.
- Beobachten Sie seine Feinmotorik. Kann der Klient die Schraube/die Kurbel mit dem Pinzettengriff/Dreipunktgriff fassen?
- Beobachten Sie, ob der Klient Spaß an der Musik hat.

Alternative Materialien

- Brummkreisler mit Drehschraube oder Drücker.
- Aufziehspielzeug, beispielsweise ein Auto.
- Spieldosen mit Schnur.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Körperbewusstsein (KB)
- Propriozeption (PZ)